

Germany-Regensburg: Operating techniques
OJ S 103/2022 30/05/2022
Contract award notice
Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Universitätsklinikum Regensburg
Postal address: Franz-Josef-Strauß-Allee 11
Town: Regensburg
NUTS code: DE232 Regensburg, Kreisfreie Stadt
Postal code: 93053
Country: Germany
Contact person: Investitionsgütereinkauf
E-mail: claudia.bittlinger@ukr.de
Telephone: +49 94194431600
Internet address(es):
Main address: <https://www.ukr.de/>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Mobile robotische Bildgebung und Navigation in der Neurochirurgie

II.1.2. Main CPV code

33160000 Operating techniques

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Das Universitätsklinikum Regensburg beabsichtigt die Anschaffung eines robotischen Systems bestehend aus einem robotischen, intraoperativen Röntgen-Gerät mit Conebeam-CT-Technologie und einem robotischen Arm für spinale und craniale operative Eingriffe.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 629 726,75 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

33160000 Operating techniques

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE232 Regensburg, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Das Universitätsklinikum Regensburg beabsichtigt die Anschaffung eines robotisches Systems bestehend aus einem robotischen, intraoperativen Röntgen-Gerät mit Conebeam-CT-Technologie und einem robotischen Arm für spinale und craniale operative Eingriffe. Präoperativ geplante und mit Informationen / Objekten angereicherte Datensätze können integriert und mittels intraoperativer Bildgebung zur Registrierung des Patienten verwendet werden. Das mobile robotische Röntgen-Gerät fährt autonom zu gespeicherten Park- und Scanpositionen – direkt gesteuert vom Operationsfeld aus. Der robotische Arm erlaubt die automatisierte, intraoperative Umsetzung der prä-operativen Planung in den OP-Situs. So werden zum Beispiel Position und Orientierung der Pedikelschrauben bei spinalen Eingriffen oder, cranial, die Trajektorien für navigierte Hirnbiopsien oder Katheter/Elektroden-Implantationen automatisch vom Roboter, entsprechend der präoperativen Planung, eingenommen und geführt. Präoperativ geplante und mit Informationen / Objekten angereicherte Datensätze können integriert und mittels intraoperativer Bildgebung zur Registrierung des Patienten verwendet werden. Der robotische Arm ist mit der beantragten robotischen Bildgebung voll kompatibel, wodurch intraoperative Bildgebung, Referenzierung mit dem präoperativen Plan, Umsetzung der geplanten Trajektorien und die Evaluation bzw. Korrektur des Plans in einem Zeit-effizienten, harmonisch abgestimmten Workflow erfolgen kann.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 079-211671](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Mobile robotische Bildgebung und Navigation in der Neurochirurgie

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

24/05/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Brainlab Sales GmbH

Postal address: Olof-Palme-Str. 9

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 629 726,75 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981531277

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Antrag ist unzulässig, soweit

(1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

(2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

(3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

(4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

3. Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Durchführung eines Nachprüfungsverfahrens alle Verfahrensbeteiligten nach § 165 Abs. 1 GWB ein

Akteneinsichtsrecht haben. Mit der Abgabe eines Teilnahmeantrags wird dieser in die Akte des Auftraggebers als Vergabestelle aufgenommen. Jeder

Bewerber muss daher mit der konkreten Möglichkeit rechnen, dass sein Teilnahmeantrag mit allen Bestandteilen von den anderen Verfahrensbeteiligten bei der Vergabekammer eingesehen wird. Es liegt daher im eigenen Interesse eines jeden Bewerbers, schon in seinen Teilnahmeunterlagen auf wichtige Gründe, die nach § 165 Abs. 2 GWB die Vergabekammer veranlassen, die Einsicht in die Akten zu versagen, hinzuweisen und diese in seinen Unterlagen entsprechend kenntlich zu machen (z.B. durch Beifügung einer weiteren Ausfertigung des Teilnahmeantrags, in dem Geheimnisse, insbesondere Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse geschwärzt sind).

VI.5. Date of dispatch of this notice

25/05/2022